

# Verhandlungsschrift

aufgenommen bei der Sitzung des Gemeinderates am 20.8.2020 im Gemeindeamt Deutsch Kaltenbrunn.  
Beginn: 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte nachweislich per e-Mail bzw. per Boten am 12.8.2020.

## Anwesende:

Bgmin. Andrea Reichl (SPÖ)	Vizebgm. Günter Laschet (SPÖ)	
Karl Iszovits (SPÖ)	Thomas Fröhlich (SPÖ)	Christian Weber (SPÖ)
Daniel Gölles (SPÖ)	Helmut Pflingstl (SPÖ)	Robert Wolf (SPÖ)
Hannes Zach (SPÖ)	Wolfgang Geschl (SPÖ)	Melitta Lagler (E) (SPÖ)
Klaus Erkinger (ÖVP)	Thomas Himler (ÖVP)	Albert Jeindl (E) (ÖVP)
Thomas Froschauer (ÖVP)	Sandra Luimbeck (ÖVP)	Roman Weber (ÖVP)
Helmut Gröllner (KaroBrunn)	Erich Puschnig (KaroBrunn)	Mag. Gerald Mayrhofer (KaroBrunn)
Markus Heschl (FPÖ)		

Entschuldigt: Ing. Rainer Kracher, Patrick Fuchs BA MA

Unentschuldigt:

Schriftführerin: Rita Zimmerl

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die gesetzmäßige Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und erklärt die Gemeinderatssitzung als eröffnet. Die Sitzung ist öffentlich.

Mit der Beglaubigung der Verhandlungsschrift werden die Gemeinderäte **Robert Wolf, Thomas Himler, Helmut Gröllner und Markus Heschl** betraut.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung für die Mitglieder des Gemeinderates zur Einsicht aufgelegt war. Nachdem keine Einwände vorliegen, gilt die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung als genehmigt.

Wünsche zur Tagesordnung: keine

## Tagesordnung:

1. Bericht der Bürgermeisterin
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Bericht des Haushaltsvoranschlags 2020
4. Verrechnung Tagesheimstätte
5. Friedhofsplanung
6. Vermietung Wohnung Betreubares Wohnen
7. Optionsvertrag
8. Baueinleitungsverträge
9. Beratung und Beschlussfassung über die Entwidmung von Öffentlichen Gut in der KG Deutsch Kaltenbrunn im Bereich Marktplatz
10. Grundstücksteilung Sonnensiedlung
11. Antrag auf finanzielle Unterstützung für EPU's und Kleinunternehmen aufgrund der Corona- Pandemie
12. Einrichtung einer Tempo 30 Zone auf der Panoramastraße und Straßenbeleuchtung für obere Panoramastraße und Vogelberg
13. Personal
14. Allfälliges

Vor TOP 1 wird Dr. Philipp Karner als künftiger Gemeindefarzt den Gemeinderäten und den Zusehern vorgestellt. Weiters präsentiert er sein geplantes Projekt der Arztpraxis in der Bergstraße (neben Kaufhaus Spar Kienreich). Präsentation liegt bei. Die Bürgermeisterin bedankt sich bei Dr. Karner und betont, wie wichtig es ist, einen Arzt mit Hausapotheke in unserer Gemeinde zu haben. Thematik Grundstück wird in der nächsten GR-Sitzung besprochen werden.

#### ad 1) Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass ihr Bericht allen Gemeinderäten im Vorfeld zugegangen ist, sodass er nicht verlesen werden muss. Wenn es zum Bericht Fragen gibt, dann können diese jetzt gestellt werden.

- Kindergartenkinder und die Volksschüler wurden heuer im kleinen Rahmen verabschiedet.
- Der Wissenstest der FF Jugend hat in Rudersdorf Berg stattgefunden. Alle haben mit Bravour bestanden. Kinder wurden zu einem Getränk und einem Eis eingeladen.
- Wir haben heuer am Bauhof 3 Ferialpraktikanten: Sebastian Kovacs 3 Wochen, Lorenz Schaberl und Rene Kurz für jeweils 2 Wochen

- **Arbeiten mit den Güterwegen:**

Beginn ca. am 20.8.2020

Selektive Oberflächenbehandlung – Spritzdecke: kurze Flächen in der Schulstraße, auf dem Feldweg, in der Unterbergstraße, auf der Höhenstraße, auf der Straße zwischen DK und Rohrbrunn im Wald, Rodelstraße ist fertigzustellen = € 18.754,09

Kostenschätzung Fa. Klöcher, Waldstraße (wird doppelt behandelt): € 12.021,17

Sportstraße = DK-Deutschäcker, 2.pr. Insth. – GR Beschluss – für die Fördervereinbarung notwendig, Bgm. und 2 GR – ist auch TOP auf der GR Sitzung, Kosten € 16.000,00 - gefördert werden € 8.000,00

Also insgesamt € 46.095,17 davon ca. die Hälfte € 23.000,00 Förderung

- **Gemeindefarzt - nunmehriger Stand**

Dr. Karner, Vizebgm. und ich suchten intensiv nach dem geeigneten Grundstück für die Arztpraxis. Es kommen natürlich die gemeindeeigenen Grundstücke, aber auch andere „Wunschgrundstücke“ in Frage. Dr. Karner legt dabei sehr viel Wert auf die Entfernung seiner neuen Praxis zu den Apotheken in Fürstenfeld, aber auch zur Filialapotheke in Rudersdorf. Einen Wegfall der Hausapotheke kann er sich auf keinen Fall leisten. Sein Projekt überschreitet jetzt sicher schon die Millionengrenze. Es wird ein ganz tolles Projekt mit Wahlärzten (Orthopäde, Kinderärztin, Neurologe), Apotheke mit Mehrverkauf von höherwertigen Drogerieartikeln (Fiebermesser, Blutdruckmessgerät, usw.), kleinem Schulungsraum, kleiner Wohnung für Turnusarzt und vorerst einer größeren Wohnung für ihn selbst.

Bei den bis jetzt noch nicht gewidmeten Flächen ist es sehr schwer, überhaupt eine Widmung zu bekommen. Der Friedhofsparkplatz kommt für ihn nicht in Frage, da eine 20 kv Leitung drüber geht und er den Platz nicht für so geeignet hält. Das zweite Grundstück der Gemeinde liegt im Kreuzungsbereich Kaufhaus Kienreich, GH Himler Wirt. Hier könnte sich Dr. Karner eine Arztpraxis sehr gut vorstellen. Wegen der Entfernung zu den Apotheken wäre daher dieses Grundstück ein ideales Grundstück. Dr. Karner wird sein Projekt in der nächsten GR Sitzung präsentieren.

- **Projekt- und Einbautenbesprechung betreffend Rohrer Straße** fand am 14.7. statt. Die Rohrer Straße wird auf einer Gesamtlänge von 2050 m komplett neu asphaltiert.
- **Seitens der Fa. PSC gibt es die Gemeindeapp Gem2go**, hier habe ich ein Angebot eingeholt: € 1.135,20 für das Programm und die Dienstleistung. Zusätzlich € 20,46 monatlich. Wie wir beim Hearing auch gehört haben, gibt es hier noch einige andere Programme. Diese werden wir uns dann gegebenenfalls ansehen. – **gemeinde 24 – neue app** – diesbezüglich hatte ich einen Informationstermin.
- **Bei Fam. Popp** wurde der Graben verrohrt. Kosten hierfür ca. € 1.200,--

- **Verhandlung mit der BH betreffend Bergstraße** fand am 9.7.2020 statt.  
Bericht wird erläutert. Lösung: optische Bremskeile und Markierung 50iger, Büsche und Tröge 60 cm innerhalb der Straße stellen. Kosten für die Markierung: ca. € 950,00 (plus ca. € 400,00 für 2 x 50iger dazu)
- **Kommunales Investitionspaket:**  
Gilt von 1.6.2020 bis zum 31.12.2021 (oder bereits ab 1.6.2019 begonnen wurde), max. möglicher Zweckzuschuss des Bundes: € 182.202,22 darunter f. Sommerbetreuung € 5.466,07  
Für uns möglich: Straßensanierungen, Sanierung Gehsteige, Umrüstung Straßenbeleuchtung, öffentlicher Verkehr (Bezirkstaxi), Errichtung von Gebäuden anerkannter Rettungsorganisationen (Feuerwehr)
- **Schäden durch das Unwetter am Dienstag, den 4.8.2020:**  
Offiziell hatten wir 49 Einsätze. Ich bedanke mich jetzt schon bei unseren Wehren für ihren Einsatz, werde sie späterhin zu einem Essen und Getränk seitens der Gemeinde einladen. 1x GH Himler die FF DK Berg, 1x FF DK Ort ins Reichls und die FF Rohrbrunn ins Wirtshaus.  
Gemeinde hatte Wasser im Keller der Volksschule, beim Buswartehäuschen wurde das Dach abgedeckt  
Sitzung mit allen Verantwortlichen (Bgm, Vize, Gemeindearbeiter, Kommandanten) fand am Mittwoch statt. Sofortmaßnahmen von Schneiden der Gräben mit der Fa. Berger vereinbart, ab Donnerstag, wird ca. € 5.000,-- ausmachen, Kamerabefahrung am Montag ca. € 2.500,--, Fa. Mikovits (Hochwasserexperte)  
Termin nächste Woche zur Abklärung weiterer Maßnahmen.
- **OSG – Lindenwirt**  
Da nun in diesem neuen Gebäude aus der Arztpraxis zwei neue Wohnungen im EG entstehen werden, folgt seitens der OSG eine neue Vereinbarung. Die zwei Wohnungen sind seitens der Gemeinde zu vermieten. Ursprüngliche Vereinbarung waren 3 Wohnungen und die Arztpraxis für die Gemeinde, dann wurde auf keine Wohnung seitens der OSG korrigiert. Bei den jetzigen beiden Wohnungen handelt es sich um eine 74 m<sup>2</sup> und 65 m<sup>2</sup> Wohnung – für diese beiden Wohnungen müssen wir Miete bezahlen, wenn kein Mieter
- **Wechsel Steuerberater**  
Umstieg von der Fa. Lederer Christian auf die Fa. BDO Burgenland GmbH mit Günter Toth und Ing. Andreas Schlögl, ab Umsatzsteuererklärung 2019. Angebot: jährliche Steuererklärungen € 1.800,--, Besprechung des Voranschlages € 133,--/h. Gemeindefurzdiagnose (würde € 390,-- kosten) ist inkludiert, Controlling in Steuerangelegenheiten inkl. Fragestellungen bzgl. neue VRV € 250,--/Jahr, lfd. Steuerberatung € 133,--/h
- **Topothek Deutsch Kaltenbrunn**  
archivieren der Bilder und Videos der Gemeinde und der Bevölkerung, Topothekare, die das verwalten und bearbeiten: Koch Robert, Novosel Reinhold, Wilfinger Eveline, Schulter Waltraud und Brückler Elke.  
Ich sehe es als Pflicht der Gemeinde, dieses Nachschlagewerk für die Nachwelt zu erschaffen und zu erhalten.
- Wurzeleinwuchs ausfräsen in Schulstraße, Erdödi GesmbH € 1.260,- inkl. MWSt.
- Berger Rechnung über Parkplatz FH Rohrbrunn: € 1.516,50 inkl. MWSt.
- Fa. Berger: Rohrbrunn Hydranten Schotter: € 70,48 inkl. MWSt.
- Rg. Fa. Dunst – Reparatur Kranwagen Feuerwehr DK Ort: € 1.752,56,-- inkl. MWSt.

### **Erläuterungen zum Hochwasserschutz:**

Heute war Begehung mit Ing. Ulreich von den Güterwegen, was den Katastrophenschutz betrifft. Alle Wege fallen hier darunter, egal ob es Güterwege sind oder nicht. Diese Wege müssen jedoch ausschließlich durch die Unwetter sehr massiv beschädigt werden, dass hier eine Zahlung seitens der LReg erfolgt. Wenn nur so Schlaglöcher oder Schlamm auf den Wegen/Straßen sind, wird das nicht bewertet. Hangrutschungen: Am Hang, Eichenweg und Brenntich wurden erhoben. Auch der Hofwiesenweg, der Fischteichweg, der Tiefe Weg, Weitzler. Besonders unterstützt werden die Bankette: Am Hang, Buchenweg, Höhenstraße. Die Höhe der Unterstüzung

wird uns dann bekanntgegeben – wir beseitigen die Schäden und schicken die Rechnungen ein. Geschätzter Wert: ca € 30.000,--

Fa. Mikovits schickt uns ein neues Konzept, mit natürlichem Graben bei Fam. Ferstl, einem nach dem Wasserbasin in den Bergen, der kleine Eislaufplatz soll als Becken wirken. Wichtige Gräben wurden geschnitten, Rohre von Holz und Tonnen von Schotter befreit.

Auf Antrag der Vorsitzenden wird der Bericht der Bürgermeisterin einstimmig zur Kenntnis genommen.

#### ad 2) Bericht des Prüfungsausschusses

Die Vorsitzende ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses um seinen Bericht und übergibt das Wort.

GR Klaus Erkingler berichtet über die am 25.6.2020 stattgefundene 2. Prüfungsausschusssitzung 2020 (die 1. Sitzung war wegen Corona abgesagt)

Beginn: 19.10 Uhr, Teilnehmer: Heschl, Puschnig, Erkingler, Wolf, Zimmerl, Bgm. Andrea Reichl

Entschuldigt: Geschl Wolfgang

Überprüfungszeitraum: 20.12.2019 bis 22.6.2020

RAIKA: € 472.670,53

PSK: € 3.564,46

Alles ordnungsgemäß: Kassastand gesamt € 476.227,79

Die Kontrolle der Belege wurde gewissenhaft durchgeführt.

Ende: 20.00 Uhr

Nachdem es keine Wortmeldungen gibt, wird der Bericht des Prüfungsausschussobmannes einstimmig zur Kenntnis genommen.

#### ad 3) Bericht des Haushaltsvoranschlages 2020

Der Bericht über den Haushaltsvoranschlag 2020 wurde von der Landesregierung am 29.5.2020 zur Kenntnis genommen. Eine Kopie wurde im Vorfeld allen Gemeinderäten ausgehändigt.

#### ad 4) Verrechnung Tagesheimstätte

Die Vorsitzende berichtet: „Die bis jetzt übliche und beschlossene Berechnung lautete von 1 – 5 Tage, von € 26,-- bis € 88,--

Diese Beträge werden immer am Anfang eines Monats verrechnet, so auch im März d. J. Da ab 15. März der Lockdown stattgefunden hatte und dieser bis Mitte Mai andauerte, *sehe ich die Märzabrechnung bis inkl. Mai*. Im Juni haben die Schüler den Hort meistens nur tageweise besucht, daher habe ich einen Tagessatz von € 5,00 errechnet. Dieser Tagessatz wurde nun den Eltern für den Juni vorgeschrieben. Ab Herbst, wenn alles gutgeht, gelten wieder die bereits beschlossenen Beträge.“

Anschließende Diskussion. Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, erfolgt die Abstimmung:

Mit Handzeichen wird der Tagessatz von € 5,-- für die Nachmittagsbetreuung im Juni 2020 einstimmig beschlossen.

## ad 5) Friedhofsplanung

Hier übergibt die Bürgermeisterin das Wort an Herrn Vizebürgermeister und Obmann des Bauausschusses Günter Laschet.

Der Vizebgm. berichtet, dass ein Architekt beauftragt wurde: „Hier einige Handskizzen dazu. Es gab verschiedene Ideen, viele wurden wieder verworfen u. wir sind letztendlich zu folgendem Entschluss gekommen:

Höhen wurden ausnivelliert u. es wird eine Betonmauer mit einer Höhe von ca. 40-50 cm aufgestellt, darauf kommt ein Doppelstabzaun mit ca. 1 Meter Höhe. Parkplatzsituation wurde auch geplant, Fläche werden nur geschottert damit Wasser versickern kann, mit Bäumen (Kugelhorn) gesäumt und aufgelockert  
Haupteingang ist ostseitig geplant - zentraler Eingang  
Nächster Schritt: Urnenwand gespiegelt zu bestehender wo jetzt Kriegerdenkmal ist, mittig Kriegerdenkmal anlegen

Jetziges großes Tor soll zugemacht werden. Anfangs waren Richtung Berg Längsparkplätze angedacht, leider nicht möglich da man nicht umdrehen kann, alles Privatgrundstücke. Rückwärts rausschieben nicht möglich und zu gefährlich.

Es wurde in Auftrag gegeben, dass in den Friedhof hineinragende Parkplätze in der Nebengasse geschaffen werden sollen.

Bei freien Flächen vor Zaun sollen Sträucher kommen, damit etwas bunter und aufgelockert.

Kosten: für Grundfeste € 30.000,-- / Zaun verzinkt u. pulverbeschichtet mit 2 Türen ca. € 25.000,-- / Baggerarbeiten Berger ca. € 3.000,-- “

Gibt es hierzu Fragen?

Mayrhofer: Gibt es Sicherheit - Übergang von Parkplatz zu Friedhof?

Laschet: Optische Keile könnten angebracht werden. Zebrastreifen wird es nicht geben.

Gröller: Kriegerdenkmal soll in FH reinkommen?

Puschnig: Wann wird Leichenhalle erneuert? Technisch letzter Schrott!

Laschet: Wird demnächst angegangen aber Sanierungen notwendig.

Puschnig: Wann wird Licht gemacht?

Erkinger: Großes Problem sind die Parkplätze, ältere Personen müssen Gestecke weit tragen.

Laschet: Werden versuchen, Lösung zu finden, man kann nicht jedem recht machen. Werde versuchen, Doppelstabzaun wesentlich günstiger direkt bei Lieferanten zu bekommen (billiger als € 26.000,-)

Mayrhofer: schmaler Grünstreif zwischen Koppel u. Straße. Wie kann man dort Parken verhindern?

Laschet: Normalerweise darf auf Landesstraße sowieso niemand parken.

Es folgt der einstimmige Beschluss, den geplanten Friedhofszaun in dieser Art noch dieses Jahr durchzuführen. Leichenhalle, Parkplätze werden in weiteren Bauabschnitten saniert.

## ad 6) Vermietung Wohnung betreubares Wohnen

Betreffend Schulstraße 19/1 hat Frau Julia Putz per 31.8.2020 die Wohnung gekündigt.

Ab Oktober 2020 wird diese Wohnung an Frau Wagner Maria, derzeit Obere Marktstraße, vergeben.

Es erfolgt der einstimmige Beschluss, die Wohnung Schulstraße 19/1 an Frau Maria Wagner ab 1.10.2020 weiterzuvermieten

#### ad 7) Optionsvertrag

Betreffend Umwidmung ein kleiner Teil des Grundstückes Nr. 2487/4 von GL in Bauland Dorfgebiet. Dieser kleine Teil wurde ja bei der letzten Widmung ausgespart (Trockenrasen), nun würde er seitens der Raumplanung gewidmet werden, wenn es einen Optionsvertrag (Vorkaufsrecht oder Vermittlungsrecht von Gemeinde um € 20,- - je m<sup>2</sup>) zwischen Struklec und Gemeinde gibt.

Vorbereiteter Optionsvertrag wird vorgelesen und liegt bei. Optionsvertrag dient zur Vorbeugung von Spekulationszwecken.

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss, diesen Optionsvertrag zu unterzeichnen.

#### ad 8) Baueinleitungsverträge

- 1) Fördervereinbarung betreffend DK – Deutschäcker 2. Pr.Insth. – Sportstraße, 690 lfm , vorspritzen, Profilierung mit Heißmischgut und selektive Oberflächenbehandlung  
Kosten € 16.000,-- (wird zur Hälfte von Güterwegen gefördert)
- 2) Fördervereinbarung Rohrbrunn-Oberellau 1090 m, vorspritzen, profilieren mit Heißmischgut, selektive Oberflächenbehandlung € 24.000,-- (€ 12.000,-- Förderung) (Waldstraße)
- 3) Fördervereinbarung DK Unterberg, pr. Instandhaltung , 1670 lfm (Buchenweg), von 2019 über € 80.000,-- (€ 40.000,-- Förderung)

Abstimmung: einstimmiger Beschluss, diese 3 Fördervereinbarungen zu unterzeichnen.

Alle 3 Fördervereinbarungen werde im Anschluss von Bgmin und jeweils 2 Gemeinderäten unterschrieben

#### ad 9) Beratung und Beschlussfassung über die Entwidmung von öffentlichen Gut in der KG Deutsch Kaltenbrunn im Bereich Marktplatz

Bgmin. Reichl berichtet, dass es hierbei um die Umsetzung des Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2019 geht. Herr Marakovits Christian hat damals um Abtretung bzw. Verkauf eines Teilstückes des Weges GstNr. 77, KG Deutsch Kaltenbrunn zur Erweiterung seiner Terrasse, angesucht. Mit dieser Verordnung soll nun das öffentliche Gut entwidmet und dem Privatgebrauch zugeführt werden. Die Bgm. erklärt auch, dass für diese Fläche, wie auch bei anderen schon angewandt, ein Preis von €12,--/m<sup>2</sup> festgelegt wird.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat deshalb einstimmig die nachstehende Verordnung:

### **VERORDNUNG**

des Gemeinderates der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn vom 20.8.2020 gemäß § 82 der Burgenländischen Gemeindeordnung betreffend Entwidmung von Öffentlichen Gut in der KG Deutsch Kaltenbrunn.

#### **§ 1**

Unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde des Dipl. Ing. Andreas Schmaldienst, Technologiepark 10, 8380 Jennersdorf, vom 09.07.2020, Geschäftszahl 880/20, (vermessen am 06.07.2020) die einen Bestandteil dieser Verordnung bildet, werden die in der Vermessungsurkunde näher bezeichneten Grundstücksteilflächen (Trennstücke) in der KG Deutsch Kaltenbrunn aus dem Öffentlichen Gut entwidmet und dem Privatgebrauch zugeführt.

#### **§ 2**

Diese Verordnung tritt mit dem auf dem Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Diese wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

#### ad 10) Grundstücksteilung Sonnensiedlung

Grundstücksnummer 1474/2 mit 2168 m<sup>2</sup> in der Sonnensiedlung in Rohrbrunn soll in der Mitte geteilt werden. Es gibt eine Kaufinteressentin, die die Hälfte des Grundstückes kaufen möchte.

Dadurch würde noch ein zusätzliches Grundstück entstehen.

Da es hierzu keine Fragen gibt, erfolgt der einstimmige Beschluss, dieses Grundstück zu teilen.

#### ad 11) Antrag auf finanzielle Unterstützung für EPU's und Kleinunternehmen aufgrund der Corona Pandemie

Dieser Antrag der Liste Pro KaRo-Brunn wurde allen GR zugesendet. Er wird kurz nochmal verlesen und liegt dem Protokoll bei.

Frage an Karo-Brunn, ob diese den Punkt noch erläutern wollen.

Gröllner: Es geht primär darum, dass sich darüber in einem Ausschuss unterhalten wird. Stand vom 24.4.2020: ca. 87 Gewerbetreibende, ca. 25 EPU's u. Kleinunternehmen. Diese UN bekommen von Bund Fixkostenzuschuss, dieser richtet sich nach sog. Umsatzausfall. Es gibt verschiedene Stufen. Wir stellen uns vor, bei einem Umsatzausfall von 80 %, bekommen die Firmen 75 % von Bund, dh wir sollten Differenz von 25 % übernehmen.

Beispiel: € 3.000,- Umsatzausfall – das heißt ca. € 750,- Gemeindebeteiligung. Das wären in Summe ca. € 22.000,- für alle Unternehmen. wenn alle Umsatzausfälle hatten. Wir wollen Wirtschaft stärken.

Vergleich - Ausgabe für Vereine: jährlich € 30.000,-

Wir Karo-Brunn – uns sind auch die Unternehmen das wert.

Bitte in Ausschuss abklären.

TOP wird zur Diskussion gestellt.

Vize: Habe gestern gehört, dass Finanzminister Blümel gesagt hat, dass diese Unternehmen seitens Bund diesen Fixkostenzuschuss zu 100 % erhalten.

Mayrhofer: Dann fallen ja die 25 % von uns weg.

Gröllner: In Präambel steht nichts drinnen, dass was gekürzt wird wenn Gemeinde was dazu gibt.

Vize: Das sollte alles genau geprüft werden.

Gröllner: Wenn das wirklich so ist, ziehen wir unseren Antrag natürlich zurück.

Einstimmiger Beschluss, diesen Antrag bei nächster GR-Sitzung Ende September weiter zu besprechen, sobald genauere Fakten erhoben wurden.

#### ad 12) Einrichtung einer Tempo 30 Zone auf der Panoramastraße und Straßenbeleuchtung für obere Panoramastraße und Vogelberg

Herr Prenner Friedrich und einige der Bewohner der Panoramastraße und des Vogelbergs haben eine Unterschriftenliste mit Begleitschreiben an die Gemeinde verfasst. Schreiben wird kurz vorgelesen.

Verkehrsausschuss weitergeleitet – Dorfentwicklungsausschuss – auch andere Probleme gehören besprochen

Kurze Diskussion:

Puschnig: wenn du das machst mit diesem Ausschuss, dann hätte ich noch unsere letzte Kurve bei Berg raus. Dort wird gerast. Ich bin auf linker Seite gegangen und wurde fast niedergerammt. 50er Beschränkung vorher machen?

Heschl: Schau mal bei unserer Durchzugsstraße wie dort die LKWs vorbeirasen. Wir sind 50 m neben Straße.

Bgmin: Habe mit LR Dorner gesprochen, Landesstraße wird saniert, dann kommt Insel bei Ortsanfang u. Ortsende. Wird auch in Ausschuss aufgenommen.

Wolf: Jene Leute, die auf Unterschriftenliste sind, fahren auch viel zu schnell!

Gröllner: Schuldzuweisungen sind überflüssig. Mehr Sicherheitsgefühl erhöhen, alle mehr sensibilisieren.

Weber C.: Was ist mit Exekutive? Verkehrsspiegel bei uns angelaufen seit 2 Wochen. Hier gibt es sicher Tote nicht nur Verletzte. Warum steht Polizei nicht?

Bgmin: Habe schon wieder geschrieben, kommen aber nicht.

Es wird einstimmig beschlossen, diese Unterschriftenliste im Ausschuss Dorfentwicklung zu behandeln.

### ad 13) Personal

Da dieser Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln ist, wird eine gesonderte Niederschrift verfasst.

### ad 14) Allfälliges

Bgmin: Hr. Lingen hat wieder geschrieben. Verliert e-mail. Habe mit Nachbarn telefoniert. Laut Trinkl Jürgen hat sich nichts gesenkt, Zustand der Straße ist wie schon vor ein paar Jahren. Zach Herbert hat dies ebenfalls bestätigt.

2. Email wurde ebenfalls verlesen.

War schon mit Geologin von Lreg vor Ort. Das ist so üblich, keinesfalls Gefahr in Verzug. Straße sieht jetzt gleich aus wie vor 3 Jahren. Auch Nachbarn haben alles bestätigt. Frau Ing. Knaak wird sich das nochmals ansehen.

Gröllner: Wie sieht's mit Straßenbeleuchtung aus? Vielen Straßen haben überhaupt noch keine Beleuchtung. Wieviele Straßen haben KEINE Straßenbeleuchtung? Es sollte Zeitleiste erstellen, bis wann alle Straßenbeleuchtungen vervollständigt werden.

Bgmin: Wird gemacht!

Gröllner: Wie laufen Verhandlungen mit Gewerbegebiet Grundstücksbesitzern?

Bgmin: Dies wird bei nächste GR-Sitzung fixiert.

Gröllner: Wie sieht's aus bei Feuerwehr Dorf? Verdächtige Ruhe.

Bgmin: PEB von Lreg, besserer Zusatz, es gab diese Woche Gespräch, wird Konzept erstellt. Kosten werden ermittelt.

Gröllner: Im Ort FF-Haus wird errichtet für FF DK Ort, in weiterer Folge Zusammenlegung geplant? Ist das so gedacht?

Bgmin: Ja, man kann alles ausbaufähig u. erweiterbar planen.

Gröllner: Dann haben wir wieder 3 Häuser, das ist ein fauler Kompromiss.

Breitband Internet? Wie sieht es mit Kosten aus?

Bgmin: Angeblich kostet uns das nichts, lt. Markus Halb.

Vize: Helmut, schau ins Internet wegen Kosten.

Gröllner: Wann ist Ausschuss angedacht bzgl. Verkehr?

Bgmin: noch heuer

Gröllner: bitte Wasserpreis von WV Thermenland bekanntgeben

Gröllner: Ich möchte, dass jeder Beglaubiger Tonbandprotokoll zukünftig erhält.

Bgmin: Kein Problem!

Mayrhofer: Am 7.11. ist Kabarett geplant. Wird das stattfinden?

Bgmin: Veranstaltung wird stattfinden, Rückmeldungen über verkaufte Karten wäre gut.

Erkinger: Prüfungsausschussmitglieder wegen neuen Termin bitte zu mir kommen



Die nächste Gemeinderatssitzung ist für Ende September (Mitte September Vorstandssitzung) geplant.

Ende der Sitzung: 20.53 Uhr

V.g.g.

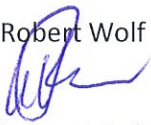
Die Schriftführerin:

Rita Zimmerl



Die Protokollbeglaubiger:

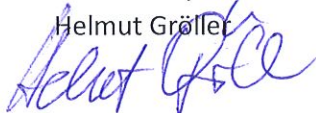
Robert Wolf



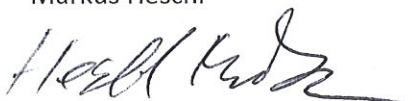
Thomas Himler



Helmut Gröller



Markus Heschl



Die Bürgermeisterin:

Andrea Reichl

